



## So finden Sie uns:



**WALDORF-  
KINDERGARTEN**  
DER FREIEN GEORGENSCHULE  
REUTLINGEN

### Waldorfkindergarten der Freien Georgenschule

In vier Gruppen werden ca. 80 Kinder betreut. Auch Kinder mit Inklusionsbedarf werden aufgenommen.

Alle Gruppen werden von staatlich anerkannten Waldorferzieherinnen geleitet.

Die Eingewöhnung erfolgt in Anlehnung an das „Berliner Modell“.

### Öffnungszeiten

Der Kindergarten ist von montags bis freitags von 7.15 bis 13.15 Uhr geöffnet. Unsere Ganztagesgruppe bietet eine durchgängige Betreuung am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag bis 16.30 Uhr an.

### Anmeldung

Wie alle Kindergärten der Stadt Reutlingen erfolgt sie über [www.reutlingen.de/anker](http://www.reutlingen.de/anker)

Zum **Kennenlernen unserer Pädagogik** und unseres Kindergartens bieten wir regelmäßige **Informations-Sprechstunden** an.

Die Termine können Sie über [www.freie-georgenschule.de](http://www.freie-georgenschule.de) unter **Veranstaltungen** erfahren.



Der Kindergarten befindet sich auf dem Gelände der Freien Georgenschule, am Rande des Volksparks, in der Kantstraße 10. 15 Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof Reutlingen.

Fotos: Charlotte Fischer und privat



**WALDORFKINDERGARTEN**  
**DER FREIEN GEORGENSCHULE REUTLINGEN**

Kantstraße 10, 72762 Reutlingen

Telefon 07121 9279-27

[www.freie-georgenschule.de/schule/  
kindergarten.html](http://www.freie-georgenschule.de/schule/kindergarten.html)

Primäres Ziel des Waldorfkindergartens ist die Erziehung der Kinder zu freien, selbstständigen, verantwortungsbewussten und sozial denkenden und handelnden Menschen. Die Grundlage ist die Pädagogik Rudolf Steiners.



## Unsere Pädagogik

### Vorbild und Nachahmung

Kinder lernen die grundlegenden menschlichen Fähigkeiten durch Nachahmung. Diese richtet sich nicht nur auf Dinge und Ereignisse der äußeren Welt. Sie nehmen die Atmosphäre, die innere Haltung der Erwachsenen wahr und ahmen sie nach. Diese soll deshalb von Initiative, Liebe zum Kind und Freude am eigenen Tun geprägt sein.

### Rhythmus und Wiederholung

Von Beginn an lebt der Mensch in einem rhythmischen Prozess von Bewegung und Ruhe, von Ein- und Ausatmen. So legen wir Wert auf eine rhythmische Gestaltung der Wochentage mit Aktivitäts- und Ruhephasen und des Jahreslaufes mit seinen christlichen Festen.

### Pflege der Sinne

Durch eine bewusste Ausgestaltung der Räumlichkeiten sowie der Spielsachen in Form, Farbe und Material tragen wir zur Pflege der Sinne bei. Ebenso durch künstlerische Tätigkeiten wie Aquarellmalen, Eurythmie, Singen und durch den gepflegten Umgang mit der Sprache, im Alltag und im Erzählen von Märchen und Puppenspielen.

Die gesunde **Bewegungsentwicklung** wird durch Reigen und Tänze gefördert sowie im freien Spiel beim Klettern, Hüpfen und Balancieren. Wesentlich wichtig ist uns eine gesunde **Ernährung**. Es gibt ein tägliches Frühstück, das wir mit den Kindern aus vollwertigen Lebensmitteln zubereiten und das gemeinsam am schön gedeckten Tisch eingenommen wird.

**Der Waldorfkindergarten ist eine freie, selbstverwaltete Einrichtung innerhalb des Vereins für ein Freies Schulwesen e.V.** Eltern und ErzieherInnen tragen gemeinsam Verantwortung für das Leben und Arbeiten im Waldorfkindergarten. Die pädagogischen Elternabende sind das Herzstück der gemeinsamen Arbeit.

Alles Erste bleibt ewig im Kinde;  
die erste Farbe,  
die erste Musik,  
die erste Blume,  
malen den Urgrund des Lebens.

Jean Paul (1763 - 1825)

Waldorfkindergärten finanzieren sich durch öffentliche Zuschüsse und Elternbeiträge. Die aktuelle Beitragstabelle erhalten Sie auf Nachfrage.